



Dienstag, 27. Mai 2025

AZ 8953 Dietikon | Nr. 121 | 122. Jahrgang | Fr. 4.50 | [limmattalerzeitung.ch](http://limmattalerzeitung.ch)

15

Dienstag, 27. Mai 2025

## Limmattal

# Sie suchen ihren Wilhelm Tell

Die Armbrustschützen Oberengstringen feiern ihr 75-Jahr-Jubiläum. Am Wochenende ist klar, wer Jubiläumsmeister wird.

Tobias Eggenberger

Der schweigsame Held, der seinem Sohn den Apfel vom Kopf schoss, hat sich tief ins Gedächtnis der Schweizerinnen und Schweizer eingebrannt. Doch mit dem, was der Nationalheld Wilhelm Tell damals mit dem Apfel anstellte, hat der heutige Armbrustschiesssport herzlich wenig zu tun. Hier stehen Präzision, Sportlichkeit und geselliges Miteinander im Mittelpunkt, nicht Heldensaga und Tyrannmord.

Der Verein der Armbrustschützen Oberengstringen (ASO) feiert sein 75-Jahr-Jubiläum. Letztes Wochenende startete das Jubiläumsschiessen, das am kommenden Wochenende weitergeht. Dann wird auch der Jubiläumsmeister oder die Jubiläumsmeisterin feststehen. Denn anders als in anderen Sportarten, treten Männer und Frauen in denselben Wettkämpfen an. Überhaupt ist das Armbrustschieszen ein durchmischter Sport. Hobby- sowie Spitzenschützen treten in derselben Kategorie an, einzig Junioren und Veteranen haben je einen zusätzlichen Stich.

### Jubiläumsmeister für 25 Jahre

So auch in Oberengstringen beim Schützenstand «Zwischen den Hölzern». Den aktiven Schützinnen und Schützen stehen insgesamt vier Stiche zur Auswahl. Dies sind der obligatorische Auszahlungsstich, der Sektionswettkampf, der Mannschaftswettkampf und der Kranzstich. Wer im Total in diesen vier Stichen die meisten Punkte erzielt, holt sich den Titel des Jubiläumsmeisters oder der Jubiläumsmeisterin. Daneben gibt es noch den Junioren- und den Veteranen-Stich sowie passend zu den Festlichkeiten



Ruhe und Gelassenheit sind unerlässlich im Armbrustschieszen. Es kommt auf Präzision, nicht auf Kraft oder Ausdauer an. Bild: Valentin Hehl

den Jubiläumsstich. OK-Präsident Pirmin Steiner sagte dazu im Vorfeld: «Wenn wir davon ausgehen, dass unser nächstes Jubiläumsfest in 25 Jahren zu unserem 100-jährigen Bestehen gefeiert werden wird, so darf sich der Gewinner oder die Gewinnerin während 25 Jahren als amtierender Jubiläumsmeister respektive amtierende Jubiläumsmeisterin von Oberengstringen bezeichnen. Das ist doch was!»

Normalerweise zielt man beim Armbrustschieszen in die Mitte. Nicht aber beim Jubiläumsstich. Dort ist das Ziel, 75 Punkte zu schiessen. 75 Punkte für 75 Jahre ASO. Als Gewinn winken drei Flaschen Wein. Zur

Erklärung: Die Zielscheibe, die in den übrigen Wettkämpfen 1 (äusserer Ring) bis 10 (Mitte) Punkte bringt, wird mal 10 gerechnet. Um die Punktzahl von 75 zu erreichen, gilt es, zwischen den siebten und den achten Ring zu schiessen. Der Jubiläumsstich findet zusätzlich zu den restlichen Wettkämpfen statt, etwa die Hälfte der Schiessenden nimmt daran teil.

### Der «VAR» des Armbrustschieszens

Ob man genau 75 geschossen hat, ist allerdings auf den ersten Blick nicht immer klar. Hier kommt Schützenmeister Charly Blaser ins Spiel. Er vergrössert die Einschiessstelle mit einem

speziellen Gerät, sodass sie exakt vermessen werden kann. Dann sieht er, ob es sich wirklich um einen 75er handelt.

Blaser ist auch der Mann, den die Schützen zurate ziehen, wenn sie ihre Schüsse anders im Kopf haben, als es in der Ergebnisliste vermerkt ist. «Das kommt aber nur selten vor. Die Schützinnen und Schützen akzeptieren die Wertung der Schützenmeister meistens», sagt OK-Präsident Steiner. Wenn nicht, einigt man sich spätestens nach dem Nachmessen durch den Schützenmeister.

361 Schützinnen und Schützen haben sich für das Jubiläumsschiessen angemeldet. Das bedeutet einen grossen Auf-

wand für den Verein, der heute nur noch acht Aktivmitglieder hat. Die tatkräftige Unterstützung vieler Freiwilliger und 18 Monate Vorbereitung haben den Event ermöglicht. Neben dem organisatorischen Aufwand wurde im Vorfeld des Festes auch das Schützenhaus auf Vordermann gebracht. So wurden die Fassade und die Fensterläden neu gestrichen und die Dachziegel gereinigt.

Die Gemeinde Oberengstringen ist Hauptsponsorin des Festes. Als «Gegenleistung» werden die ASO beim 1155-Jahre-Jubiläum von Oberengstringen einen Wettbewerb in Form eines «Tellenschusses» veranstalten. «Jeder Besucher darf

sich dann mit einem Schuss versuchen. Die Person mit dem besten Schuss erhält ein Goldvreneli», so Steiner.

### Von 50 auf noch 8 Aktive

Die ASO wurden 1950 von sechs Mitgliedern gegründet. Die erste Schiessanlage befand sich an der Limmatt etwa auf der Höhe des Gaswerkes. Seit 1959 ist das Armbrustschützenhaus «Zwischen den Hölzern» in Betrieb. In der bisherigen Vereinsgeschichte wurden die ASO sieben Mal Schweizer Gruppenmeister. An eidgenössischen Schützenfesten konnte sich der Verein einige Male in den ersten drei Rängen platzieren. Davon zeugen auch die Auszeichnungen, die im Schützenhaus hängen.

Zu ihren glorreichsten Zeiten zählten die ASO rund 50 aktive Schützen. Heute sind es noch acht. Wie viele andere Vereine suchen auch die ASO nach Nachwuchs. «Auch wir haben das Problem der Überalterung. Wir haben zwar ein paar Jungschützen, doch wir würden uns über mehr junge Leute freuen», sagt Steiner, der früher selbst lange Armbrust schoss. Heute ist der 66-jährige Ehrenmitglied und nun OK-Präsident. «Der Verein hat mir viel gegeben», sagt Steiner.

Neben den zwölf 30-Meter-Schiessbahnen für den sportlichen Wettkampf darf beim Jubiläumsfest auch das Gesellige nicht zu kurz kommen. Im Festzelt plaudern die Teilnehmenden bei Speis und Trank über Armbrustschieszen, das Wetter und das Leben im Allgemeinen.

Das Jubiläumsschiessen geht am kommenden Wochenende weiter. Alle Resultate sowie Infos sind unter [www.asoberengstringen.ch/jubilaeumsschiessen](http://www.asoberengstringen.ch/jubilaeumsschiessen) zu finden.

**75** **ASO**   
**JAHRE** **Armbrust-**  
**schützen**  
**oberengstringen**

**23.05.-25.05. und**  
**30.05.-01.06.2025**

[www.asoberengstringen.ch/jubilaeumsschiessen](http://www.asoberengstringen.ch/jubilaeumsschiessen)

